

## Protokoll des Arbeitskreises „Grün“

Datum: 29.07.2016

Uhrzeit: 19:00 Uhr – 21:30 Uhr

Anwesende Teilnehmer: 7 Personen

Sprecher des Arbeitskreises: Hartmut Dittmann

Schriftführer des Abends: Daniel Vinzens

### **Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung durch Herrn Lohmann, Planungsbüro Perleth
2. Erörterung des heutigen Themenschwerpunkts
3. Aufteilung des Ortes
4. Besprechung der einzelnen Themenschwerpunkte
5. Festlegung der nächsten Termine
6. Verabschiedung und Ende des Arbeitskreises



1. Begrüßung durch Herrn Lohmann des Planungsbüros Perleth im Ebracher Rathaus um 19:00 Uhr. Herr Schmelzer vom Amt für Ländliche Entwicklung begleitet durch den Arbeitskreis, im speziellen zu den Themen Hochwasserschutz. Die Moderation des Abends übernimmt Herr Lohmann, Daniel Vinzens meldet sich freiwillig als Protokollführer des Abends.

2. Es folgt eine Erörterung des abendlichen Themenschwerpunkts durch Herr Lohmann. Ziel ist es die wichtigsten Grünflächen in der Gemeinde Ebrach zu diskutieren. Hierfür wird Ebrach in verschiedene Bereiche aufgeteilt. Ziel der Arbeitskreissitzung ist es Gestaltungsmöglichkeiten aufzuzeigen und Gestaltungswünsche zu äußern. Die Flächen werden dabei von den Teilnehmern besprochen und bewertet. Die Gestaltung soll noch keine konkreten Maßnahmen hervorbringen, jedoch eine realistische Einschätzung über den Zustand der Grünflächen geben und mögliche Ansatzpunkte für Veränderungen bieten und ein wenn möglich einheitliches Konzept erahnen lassen.

3. Die zu besprechenden Gebiete werden grob in Nordost, Nordwest, Südwest und Südost aufgeteilt. Verschiedene andere Themenschwerpunkte sollen im Laufe des Arbeitskreises eingeordnet und ausgearbeitet werden. Wichtige andere Punkte sind die Energienutzung durch Bachläufe, der Hochwasserschutz, der Biber, die Landschaftspflege

4. Im Südwesten Ebrachs gilt dem Hochwasserschutz besondere Aufmerksamkeit. Eine eventuelle Anpassung der Weiher wird angesprochen und muss geprüft und überdacht werden. Es werden die desolaten Wehre beim unteren Weiher angesprochen und die Notwendigkeit diese zu richten. Auch unterhalb des Schwimmbads wird Handlungsbedarf gesehen. Beim Hochwasserschutz sollen kulturhistorische Aufzeichnungen miteinbezogen werden, um evtl. historische Bauten und Anlagen wieder reaktivieren zu können. Für den Punkt Landschaftspflege wird auf die vielen Hangflächen hingewiesen. Eine Beweidung ist eventuell möglich und kann geprüft werden. Der Wildwuchs soll eingedämmt und verringert werden.

Ein Aussichtspunkt am Großgessinger Berg wird angesprochen. An der Lais könnte dieser als Rastplatz und Informationspunkt mit Infotafeln dienen.

Die südöstliche Tallandschaft soll nicht weiter gestaltet werden sondern weiterhin als landwirtschaftliche Nutzfläche dienen.

Bei der Energienutzung durch Bachläufe kommt die Instandsetzung bzw. Restaurierung mehrerer Brunnen ins Gespräch. Es wird der Drei-Herren-Brunnen und der

Mönchsbrunnen beim Waldspielplatz genannt. In diesem Zuge sollen auch Panoramaweg und die Treppe zum Waldspielplatz neu gemacht werden.

5. Nach den inhaltlichen Tagesordnungspunkten wird im abschließenden organisatorischen Teil der 23.06.2016 als neuer Gemeinschaftstermin mit dem Arbeitskreis Ortsbild festgelegt. Dieser soll als Begehung genutzt werden um dabei auch die Barrierefreiheit der Gemeinde Ebrach zu nutzen.

7. Herr Schmelzer und Herr Lohmann bedanken sich für die rege Zusammenarbeit, teilen Süßigkeiten aus und beenden die Sitzung des Arbeitskreises.